

SPRACHE ALS INTEGRATIONSMITTEL

2013 kam Filip mit seiner Familie aus Serbien nach Deutschland.

Das Einzige¹, was ich am Anfang auf Deutsch sagen konnte, war: „Ich nicht Deutsch“ und „Guten Tag“. Nach zweieinhalb Monaten konnte ich endlich in die Schule gehen. Nach dem Unterricht musste ich mit anderen Kindern aus dem Ausland Deutsch lernen. Über einen Kopfhörer habe ich mir Wörter angehört. „Klassenzimmer, Brot, Stadt.“ Alles klang zuerst komisch. Ich glaube, ich habe die Sprache gelernt, weil ich schnell neue Freunde gefunden habe und mit ihnen redete und Fernsehen geschaut habe, *Tom und Jerry* zum Beispiel, das kannte ich schon aus Serbien. Jetzt spreche ich gern die neue Sprache, auch mit meinem älteren Bruder Stefan, der ist 13.

Meine Eltern können nicht so gut Deutsch wie wir. Mein Bruder und ich übersetzen, was in Briefen von der Behörde² oder vom Arzt steht. Da geht es um wichtige Termine, und das ist oft schwierig zu verstehen. Manchmal fragen meine Eltern mich auch: Was hat der Busfahrer gesagt? Oder: Was hat uns die Lehrerin erzählt?

Ich bin daran gewöhnt³, für meine Eltern zu übersetzen, das ist doch ganz normal. Und wenn die Lehrerin so wie beim Elternabend nette Sachen über mich sagt, übersetze ich richtig gern. Ich bin auch stolz⁴, dass ich meinen Eltern helfen kann. Nur manchmal habe ich keine Lust.

DIE ZEIT, 01.10.2015

1. das Einzige: *la seule chose* 2. die Behörde(n): *l'administration* 3. an (+ A) gewöhnt sein: *être habitué à*
4. auf (+ A) stolz sein: *être fier de*

SPRACHE ALS INTEGRATIONSMITTEL

2013 kam Filip mit seiner Familie aus Serbien nach Deutschland.

Das Einzige¹, was ich am Anfang auf Deutsch sagen konnte, war: „Ich nicht Deutsch“ und „Guten Tag“. Nach zweieinhalb Monaten konnte ich endlich in die Schule gehen. Nach dem Unterricht musste ich mit anderen Kindern aus dem Ausland Deutsch lernen. Über einen Kopfhörer habe ich mir Wörter angehört. „Klassenzimmer, Brot, Stadt.“ Alles klang zuerst komisch. Ich glaube, ich habe die Sprache gelernt, weil ich schnell neue Freunde gefunden habe und mit ihnen redete und Fernsehen geschaut habe, *Tom und Jerry* zum Beispiel, das kannte ich schon aus Serbien. Jetzt spreche ich gern die neue Sprache, auch mit meinem älteren Bruder Stefan, der ist 13.

Meine Eltern können nicht so gut Deutsch wie wir. Mein Bruder und ich übersetzen, was in Briefen von der Behörde² oder vom Arzt steht. Da geht es um wichtige Termine, und das ist oft schwierig zu verstehen. Manchmal fragen meine Eltern mich auch: Was hat der Busfahrer gesagt? Oder: Was hat uns die Lehrerin erzählt?

Ich bin daran gewöhnt³, für meine Eltern zu übersetzen, das ist doch ganz normal. Und wenn die Lehrerin so wie beim Elternabend nette Sachen über mich sagt, übersetze ich richtig gern. Ich bin auch stolz⁴, dass ich meinen Eltern helfen kann. Nur manchmal habe ich keine Lust.

DIE ZEIT, 01.10.2015

1. das Einzige: *la seule chose* 2. die Behörde(n): *l'administration* 3. an (+ A) gewöhnt sein: *être habitué à*
4. auf (+ A) stolz sein: *être fier de*

[Wann lohnt sich Integration? – DW – 30.08.2018](#)

1	c'est parfois difficile à comprendre	
2	au début	
3	Après les cours	
4	Ils ne parlent pas si bien allemand	
5	Après deux mois et demi	
6	nous traduisons	
7	parfois	
8	Was hat die Lehrerin erzählt	
9	Wenn die Lehrerin etwas Nettes sagt....	
10	ich bin stolz	
11	ich habe keine Lust	
12	(zum Beispiel)	

1	c'est parfois difficile à comprendre	
2	au début	
3	Après les cours	
4	Ils ne parlent pas si bien allemand	
5	Après deux mois et demi	
6	nous traduisons	
7	parfois	
8	Was hat die Lehrerin erzählt	
9	Wenn die Lehrerin etwas Nettes sagt....	
10	ich bin stolz	
11	ich habe keine Lust	
12	zum Beispiel	

1	c'est parfois difficile à comprendre	
2	au début	
3	Après les cours	
4	Ils ne parlent pas si bien allemand	
5	Après deux mois et demi	
6	nous traduisons	
7	parfois	
8	Was hat die Lehrerin erzählt	
9	Wenn die Lehrerin etwas Nettes sagt....	
10	ich bin stolz	
11	ich habe keine Lust	
12	zum Beispiel	

1	c'est parfois difficile à comprendre	
2	au début	
3	Après les cours	
4	Ils ne parlent pas si bien allemand	
5	Après deux mois et demi	
6	nous traduisons	
7	parfois	
8	Was hat die Lehrerin erzählt	

9	Wenn die Lehrerin etwas Nettes sagt....	
10	ich bin stolz	
11	ich habe keine Lust	
12	zum Beispiel	